

VIII. Region de Midi.

Nördl. 65) Dep. du Puy. de. Dome: (8 D. in Aubergne) Clermont. — 66) du Cantal: (4 D. in Aub.) Saint. Flour. — 67) de la Corrèze: (4 D. in Limosin) Tulle. — — Mitten: 68) du Lot: (6 D. in Guéron) (Guienne) Cahors. — 69) de l'Aveyron: (9 D. in Rouergne) (Gui.) Rhodes. — 70) de la Lozère: (7 D. in Cevandau) (Langu.) Mende. — — Südl. 71) du Tarn: (5 D. in Langu.) Castres. — 72) de l'Aude: (6 D. in Langu.) Carcassonne. — 73) des Pyrénées orientales: (3 D. in Roussillon) Perpignan.

IX. Region du Rhône

Westl. 74) Dep. de l'Herault: (4 D. in Langu.) Montpellier. 75) du Gard: (8 D. in Langu.) Nîmes. — 76) de l'Ardeche: (7 D. in Vivarais) (Langu.) Privas. — — Nördl. 77) de l'Isere: (4 D. in Dauphiné) Vienne. — 78) de la Drome: (6 D. in Dauph.) Chabeuil. — 79) des hautes Alpes: (4 D. in Dauph.) Embray. — — Südl. 80) des basses Alpes: (5 D. in Provence) Digne. — 81) de Bouches du Rhône: (6 D. in Prob.) Aix 82) du Var: (9 D. in Prob.) Toulon. — 83) La Corse: (9 D.) Bastia.

Aus dem päpstl. Besitzungen Nîsion und Venaisin sollte noch ein 84tes Dep. unter dem Namen Vacluse entstehen, welches aber nun von der National. Versammlung durch die Mehrheit der Stimmen verworfen worden ist.

Man hat schon verschiedene Charten von Frankreich nach der neuen Eintheilung; allein das Hauptwerk wird der Atlas national de la France, welcher aus 93 Charten bestehen wird und lieferungsweise herauskommt. Jedoch für den Ansänger und zur allgemeinen Uebersicht ist schon die Carte de France suivant la nouvelle division en 83 Departemens par Desauche. Paris 1790. 1. illum. Bl. brauchbar; die, außerdem daß sie schön und richtig geschnitten ist, auch noch den Vorzug hat, daß sie nach einem Maasstabe mit der Weltlichen nach Gouvernements verfertigt, und also zur Veranschaulichung sehr bequem ist. Im Aprilstück 1791 des deutschen Magazins befindet sich auch eine schöne Chartre von Freitsch nebst einer Erklärung derselben vom Herrn Prof. Ubeling, wovon ich hier aufzugeweiße das Nothwendigste mitgetheilt habe.